



MARKTGEMEINDE MAUERBACH
BEZIRK WIEN UMGEBUNG
LAND NIEDERÖSTERREICH

genehmigt in der Sitzung

am 02. Dez. 2015

PROTOKOLL über die GEMEINDERATSSITZUNG

am: 04. November 2015
Volksschule, Festsaal
3001 Mauerbach
Hauptstraße 250

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 20.14 Uhr

Anwesend: Bürgermeister Peter Buchner (als Vorsitzender, ÖVP)
Vbgm Erwin Hackl (SPÖ)

VP-Mauerbach:

GR Manuela Bannauer
GGR Thomas Bruckner
BGR Dr. Hans Jedliczka
GGR Matthias Pilter
JGR Martina Reitermayer, MSc
GR Helmut Scharf
GR Christina Steger
GR Franz Strnad

SP Mauerbach:

GR Mag. Wolfgang Beran
GR Harald Prenner
Hr. Michael Richter

Grüne Plattform:

GR Michael Felzmann
GR Monika Iordanopoulos-Kisser
GGR Ursula Prader

Pro Mauerbach:

GR Ruth Skripal

Wir für Mauerbach:

GGR Leopold Dutzler

FPÖ:

GR Renate Cupak

Entschuldigt: GGR Ing. Georg Kabas (ÖVP), GR Monika Schrottmeyer (SPÖ),
GGR Ing. Gerhard Stitzle (SPÖ), GR Dr. Hedwig Fritz (Pro Mauerbach)

Weiters anwesend: Peter Mayer (Obersekretär)
Huberta Auer-Weissmann (Schriftführer)

Die Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates ist ausgewiesen.

Der Gemeinderat zählt 22 Mitglieder, davon sind zu Sitzungsbeginn 18 anwesend, die Sitzung ist daher beschlussfähig.

Außerdem sind 6 Zuhörer anwesend.

Der Vorsitzende, Bürgermeister Buchner, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die heutige Sitzung beschlussfähig ist.

Er begrüßt auch die Zuhörer.

Tagesordnung:

I. öffentlicher Teil

- I/1 Angelobung Gemeinderatsmitglied
gemäß § 97 NÖ Gemeindeordnung
- I/2 Nachwahl in den Prüfungsausschuss
- I/3 Nachwahl in den Umweltausschuss
- I/4 Bestellung des Umweltgemeinderates gem. § 9 NÖ Umweltschutzgesetz
- I/5 Bürgerbeteiligung
- I/6 Genehmigung Sitzungsprotokoll vom 09.09.2015
- I/7 Bericht des Bürgermeisters
- I/8 Anfragen an den Bürgermeister, Vizebürgermeister, Ausschuss- und Fraktionsvorsitzende
- I/9 Beschluss – Straßenbaumaßnahmen
- I/10 Beschluss – Sanierungsmaßnahmen Dach Schlossparkhalle
- I/11 Beschluss – Gesamtlösung Vertrag Kopiergeräte
- I/12 Grundsatzbeschluss – Anschaffung Unimog-Schneepflug
- I/13 Beschluss – Anschaffung Mannschaftstransportfahrzeuge Feuerwehren
- I/14 Beschluss – Neuregelung Rettungsdienstfinanzierung
- I/15 Beschluss – Bauherrnhaftpflichtversicherung Kutscherstall
- I/16 Beschluss – Rohbauversicherung Kutscherstall

II. Dringlichkeitsanträge

III. nicht öffentlicher Teil

- III/1 Beschluss – Weihnachtsgeld für Bedürftige
- III/2 Beschluss – Kinderweihnachtsgeld

Vor Eingehen in die Tagesordnung bringt Bgm Buchner zur Kenntnis, dass TOP I/9 abgesetzt wird.

Weiters bringt Bgm Buchner einen Dringlichkeitsantrag zur Kenntnis:

Dem Dringlichkeitsantrag von **Bgm Buchner** betreffend **Beschluss unbefristeter Dienstvertrag** wird **einstimmig** die Dringlichkeit zuerkannt. Er wird unter **Punkt II/1** in den **nicht öffentlichen Teil** der Tagesordnung aufgenommen. Der Dringlichkeitsantrag ist als Beilage A dem Protokoll des angeschlossen.

Die nunmehrige Tagesordnung lautet:

I. öffentlicher Teil

- I/1 Angelobung Gemeinderatsmitglied
gemäß § 97 NÖ Gemeindeordnung
- I/2 Nachwahl in den Prüfungsausschuss
- I/3 Nachwahl in den Umweltausschuss
- I/4 Bestellung des Umweltgemeinderates gem. § 9 NÖ Umweltschutzgesetz
- I/5 Bürgerbeteiligung
- I/6 Genehmigung Sitzungsprotokoll vom 09.09.2015
- I/7 Bericht des Bürgermeisters
- I/8 Anfragen an den Bürgermeister, Vizebürgermeister, Ausschuss- und Fraktionsvorsitzende
- I/9 Beschluss – Straßenbaumaßnahmen
- I/10 Beschluss – Sanierungsmaßnahmen Dach Schlossparkhalle
- I/11 Beschluss – Gesamtlösung Vertrag Kopiergeräte
- I/12 Grundsatzbeschluss – Anschaffung Unimog-Schneepflug
- I/13 Beschluss – Anschaffung Mannschaftstransportfahrzeuge Feuerwehren
- I/14 Beschluss – Neuregelung Rettungsdienstfinanzierung
- I/15 Beschluss – Bauherrnhaftpflichtversicherung Kutscherstall
- I/16 Beschluss – Rohbauversicherung Kutscherstall

II. Dringlichkeitsanträge

- II/1 Beschluss – unbefristeter Dienstvertrag (**nicht öffentlicher Teil**)

III. nicht öffentlicher Teil

- III/1 Beschluss – Weihnachtsgeld für Bedürftige
- III/2 Beschluss – Kinderweihnachtsgeld

I/1 Angelobung Gemeinderatsmitglied gemäß § 97 NÖ Gemeindeordnung

Nach dem Mandatsverzicht von GR Elfriede Auer wird gemäß § 114 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung seitens der SP Mauerbach Herr Michael Richter für die Nachbesetzung des freien GR-Mandates bekannt gegeben.

Herr Michael Richter wird gem. § 97 der NÖ Gemeindeordnung 1973 durch den Bürgermeister als neuer Gemeinderat angelobt.

I/2 Nachwahl in den Prüfungsausschuss

Seitens der SP Mauerbach wurde folgender Wahlvorschlag für die Nachwahl in den Prüfungsausschuss, schriftlich und von mehr als der Hälfte der Mandatare der SP Mauerbach unterfertigt, eingebracht:

anstelle von Elfriede Auer: GR Monika Schrottmeyer

Die Wahl wird geheim mittels Stimmzettel vorgenommen.

Zur Beurteilung der Gültigkeit und Ungültigkeit der Stimmzettel werden GR Reitermayer und GR Scharf nominiert.

abgegeben: 19 Stimmen

ungültig: 1 Stimme

18 Stimmen lauten auf GR Schrottmeyer.

Die Wahl ist in der Niederschrift über die Nachwahl in den Prüfungsausschuss dokumentiert.

Die Niederschrift ist ein wesentlicher Bestandteil dieses Protokolls.

I/3 Nachwahl in den Umweltausschuss

Seitens der SP Mauerbach wurde folgender Wahlvorschlag für die Nachwahl in den Ausschuss für Umwelt und Mobilität, schriftlich und von mehr als der Hälfte der Mandatare der SP Mauerbach unterfertigt, eingebracht:

anstelle von Elfriede Auer: GR Michael Richter

Die Wahl wird geheim mittels Stimmzettel vorgenommen.

Zur Beurteilung der Gültigkeit und Ungültigkeit der Stimmzettel werden GR Reitermayer und GR Scharf nominiert.

abgegeben: 19 Stimmen

ungültig: 0 Stimme

19 Stimmen lauten auf GR Michael Richter.

GR Richter nimmt die Wahl an.

I/4 Bestellung des Umweltgemeinderates gem. § 9 NÖ Umweltschutzgesetz

Nach dem Mandatsverzicht von GR Elfriede Auer ist ein neuer Umweltgemeinderat zu bestellen. Seitens der SP Mauerbach wurde GR Michael Richter vorgeschlagen.

Antrag von Bgm Buchner, der Gemeinderat möge GR Michael Richter als Umweltgemeinderat bestellen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 18 Stimmen dafür
1 Enthaltung (GR Richter)

I/5 Bürgerbeteiligung

Es liegt keine Anmeldung für die Bürgerbeteiligung vor.

I/6 Genehmigung Sitzungsprotokoll vom 09.09.2015

Da zum Protokoll vom 09.09.2015 keine Stellungnahme vorliegt, gilt dies als genehmigt.

I/7 Bericht des Bürgermeisters

Dieser Bericht wird (laut GR-Beschluss 21.9.1994) allen Gemeinderäten gemeinsam mit der Einladung zu dieser Sitzung übermittelt.

- a) Stellungnahme an NÖ Landesregierung betreffend Umweltverträglichkeitsprüfung neue Kernkraftanlage Jaslovské Bohunice

I/8 Anfragen an den Bürgermeister, Vizebürgermeister, Ausschuss- und Fraktionsvorsitzende

GR Dutzler bezieht sich auf die Anfrage von GR Fritz in der letzten Gemeinderatssitzung betreffend Arbeitsübereinkommen ÖVP/SPÖ und verweist darauf, dass Anfragen, die einer ausführlichen Beantwortung bedürfen, vor der Gemeinderatssitzung am Gemeindeamt eingelangt sein sollten. GR Skripal entgegnet, sollte die Anfrage nicht korrekt eingebracht worden sein, dies künftig zu berücksichtigen.

GR Dutzler beginnt ein Schreiben eines Mauerbacher Bürgers betreffend Feldwiese zu verlesen, in welchem alle Gemeinderäte um Stellungnahme ersucht werden. Vbgm Hackl unterbricht und weist darauf hin, dass er rechtliche Schritte gegen den Verfasser wegen Verbreitung von Unwahrheiten einleiten wird, sollte das Schreiben öffentlich verlesen werden. GGR Prader betont, dass es sich beim Verlesen des Schreibens eines Bürgers nicht um eine Anfrage im Sinne des TOPs handelt.

I/9 Beschluss – Straßenbaumaßnahmen

Dieser TOP wurde abgesetzt.

I/10 Beschluss – Sanierungsmaßnahmen Dach Schlossparkhalle

Das Dach des Geräteraumes der Schlossparkhalle ist undicht und daher dringend reparaturbedürftig. Es wurde 4 Anbote angefordert, zwei wurde abgegeben:

Holz-Bau Bannauer GmbH € 25.881,00 inkl. MWSt.

Petrovic Dach GmbH € 52.998,74 inkl. MWSt.

Bedeckung: 1/8940-6181, Instandhaltung sonst. Anlagen, Wartungen

Somit stellt **Bgm Buchner** den

Antrag:

Der Gemeinderat möge die Beauftragung der Holz-Bau Bannauer GmbH mit der Sanierung des Daches des Geräteraumes der Schlossparkhalle zu einem Preis von € 25.881,00 inkl. MWSt. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Während der Abstimmung nicht im Raum: GR Bannauer (Befangenheit)

I/11 Beschluss – Gesamtlösung Vertrag Kopiergeräte

Dieser TOP) wurde in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Verwaltung am 30.09.2015 behandelt.

Es wurde von der Firma Kieninger & Lagler ein Anbot erstellt. In diesem wurden die Kopiergeräte aller Bereiche bereits in einem Vertrag gemeinsam erfasst. In einem Kostenvergleich wird die derzeitige Kopiersituation einem Gesamtanbot inkl. neuer Geräte auf Basis Miete, einer All-In Wartung aller Geräte inkl. Kopien gegenübergestellt. Die inkludierten Kopien sind bisherige Jahresdurchschnittsmengen, auf ein Monat gerechnet. Das Kopiergerät am Amt ist Eigentum der Gemeinde, ebenso das Gerät in der Volksschule. Für das Gerät in der Volksschule liegt ein Anbot von Kieninger & Lagler für die Rücknahme des derzeitigen in Höhe von € 1.000,00 vor. Für die Volksschule ist ein gleichwertiges Kopiergerät wie im Amt vorgesehen. Für den Kindergarten 1, wieder auf Mietbasis ein neues Gerät. Bisher noch nicht eingebunden war der Kindergarten 2. Dieser erhält auf Mietbasis ein neues Kopiergerät, gleich dem im Kindergarten 1.

Die derzeitigen Kosten für die Gemeinde sind:

Miete Kindergarten 1 € 18,41 exkl. MwSt.

All-In Wartungsvertrag € 133,50 exkl. MwSt. für alle 3 bisherigen Geräte und dem bisherigen durchschnittlichen Druckaufkommen (Kopien) von € 280,13 exkl. MwSt.

Gesamt € 432,04 exkl. MwSt.

Die Gesamt-Kosten lt. Anbot inklusive der neuen Geräte, Volksschule (oder Einsatz im Gemeindeamt), dem Kindergarten 1 und dem Kindergarten 2 (neu eingebunden) sind:

Miete Volksschule (oder Amt), Kindergarten 1 und 2 € 169,90 exkl. MwSt.

All-In Wartungsvertrag für 4 Geräte und dem durchschnittlichen Druckaufkommen (Kopien) von € 321,30 exkl. MwSt.

Gesamt € 491,20 exkl. MwSt.

Der Vorteil vom ALL-IN Wartungsvertrag im Zusammenfassen aller Geräte besteht darin, dass es völlig egal ist wo das Druckaufkommen ist und die Kopien jeweils entstehen.

Bedeckung: jeweilige Ansätze für Kopierkosten

Somit stellt **Bgm Buchner** den

Antrag:

Der Gemeinderat möge das Anbot der Firma Kieninger & Lagler, einen ALL-IN Wartungsvertrag aller Geräte mit mtl. Kosten von € 491,20 exkl. MwSt. und die Rücknahme des Kopiergerätes in der Volksschule mit € 1.000,00 exkl. MwSt. genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

I/12 Grundsatzbeschluss – Anschaffung Unimog-Schneepflug

Dieser TOP) wurde in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Verwaltung am 30.09.2015 behandelt.

Da der seit 1996 in Betrieb stehende Unimog aufgrund der bereits sehr langen Inbetriebnahme ausgeschieden und durch einen neuen ersetzt werden soll wurde ein Anbot über einen Unimog U 218 bei der Firma Pappas (BBG-Vertragspartner) eingeholt. Es liegt ein Anbot vor, die Gesamtkosten betragen abzgl. Rabatt gem. BBG rd. € 175.000,00 exkl. MwSt. Es sind darin der Geräteträger Unimog U 218 einschließlich der gewünschten Ausstattung mit rd. € 148.800,00 exkl. MwSt., eines Streuautomaten mit Kosten von rd. € 24.100,00 exkl. MwSt. und eines Schneepfluges von rd. € 10.000,00 exkl. MwSt. berücksichtigt.

Bei Ankauf mittels Leasingverpflichtung und bei einer Laufzeit von 108 Monaten ist eine monatliche Rate von etwa € 2.000,00 zu erwarten. Diese Kosten werden im Budget 2016 vorgesehen.

Somit stellt **Bgm Buchner** den

Antrag:

Der Gemeinderat möge einen Grundsatzbeschluss für den Ankauf des Unimog U 218 lt. dem vorliegenden Angebot der Fa. Pappas fassen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

I/13 Beschluss – Anschaffung Mannschaftstransportfahrzeuge Feuerwehren

Dieser TOP) wurde in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Verwaltung am 30.09.2015 behandelt.

Es besteht derzeit die Möglichkeit im Zuge eines „MTF – Projektes“ Mannschaftsfahrzeuge für die Feuerwehren zu sehr guten Konditionen anzukaufen. Dieses „MTF – Projekt“ beinhaltet bereits pro Fahrzeug eine jeweilige Förderungszusage in Höhe von € 7.000,--.

Bei der Freiwilligen Feuerwehr Mauerbach wäre das Kommandofahrzeug zu ersetzen. Diese will jedoch keines mehr nachbeschaffen, anstelle dessen lieber ein Mannschaftsfahrzeug, welches flexibler im Einsatz ist.

Bei der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach ist ein Mannschaftsfahrzeug in Verwendung, welches schon sehr alt ist. Dieses ist unbedingt durch ein neues zu ersetzen.

Das Angebot umfasst ein Mannschaftsfahrzeug der Marke VW Kombi (4x4) um € 41.007,29 inkl. MwSt. Die Finanzierung ist folgendermaßen vorgesehen. Eine Förderungszusage von € 7.000,00 liegt vor, an Eigenmittel der Feuerwehr sind rd. € 9.000,00 aufzubringen.

Der Anteil der Gemeinde beträgt rd. € 25.000,00 pro Fahrzeug und es ist vorgesehen diese mittels Leasingverpflichtung zu finanzieren. Das sind monatlich rd. € 400,00 auf 60 Monate pro Fahrzeug, die von der Gemeinde aufzubringen sind. Diese Kosten werden im Budget 2016 vorgesehen.

Die Fahrzeuge müssen jetzt bestellt werden, wobei jeweils eine Anzahlung pro Fahrzeug in Höhe von € 9.000,00 (Eigenmittel der Feuerwehren) zu leisten ist.

Somit stellt **Bgm Buchner** den

Antrag:

Der Gemeinderat möge den Ankauf der Mannschaftsfahrzeuge für die beiden Feuerwehren zu den gegebenen Konditionen im Zuge des „MTF – Projektes“ genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

I/14 Beschluss – Neuregelung Rettungsdienstfinanzierung

Durch den Wegfall der Finanzierung eines Notarztwagens wurde zwischen RK Purkersdorf-Gablitz, ASBÖ Purkersdorf und den Gemeinden des Gerichtsbezirks Purkersdorf eine neue Regelung für die Finanzierung des Rettungs- und Krankentransportdienstes ab 01.01.2016 vereinbart. Sie sieht pro Kopf der Bevölkerung der jeweiligen Gemeinde € 4,80 an Rettungsdienstbeitrag und € 5,45 an Rettungsdienstsubvention neu vor.

Bedeckung: 1/5300-7570, Rettungsdienste

Somit stellt **Bgm Buchner** den

Antrag:

Der Gemeinderat fasst hinsichtlich der Finanzierung des Rettungs- und Krankentransportdienstes im Gerichtsbezirk Purkersdorf folgenden Beschluss:

Auf Grundlage des am 30.09.2015 zwischen den Gemeinden des Gerichtsbezirkes Purkersdorf und den beiden Rettungsorganisationen – Rotes Kreuz und Arbeitersamariterbund - geführten Gesprächs wird der Rettungsdienstfinanzierungsbeitrag ab 01.01.2016 neu geregelt.

Basis der Finanzierung ist die für die Gemeinden von der Statistik Austria jeweils zum Stichtag 31.10. des dem Jahr der Leistung zweit voran gegangenen Jahres festgestellte Einwohnerzahl, die Grundlage für die Zuteilung der Mittel aus dem Finanzausgleich an die Gemeinden im jeweiligen Leistungszeitraum ist.

Der jährliche Rettungsdienstbeitrag setzt sich betragsmäßig wie folgt zusammen:

Rettungsdienstbeitrag	€ 4,80 pro Einwohner
Rettungsdienstunterstützung (verlorener Zuschuss)	€ 5,45 pro Einwohner
Gesamtleistung pro Einwohner:	€ 10,25 pro Einwohner

Die Jahressumme wird im gleichen Verhältnis (jeweils 50%) dem Österreichischen Roten Kreuz Purkersdorf-Gablitz und dem Arbeitersamariterbund Purkersdorf zugeteilt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

I/15 Beschluss – Bauherrenhaftpflichtversicherung Kutscherstall

Dieser TOP) wurde in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Verwaltung am 30.09.2015 behandelt.

Es liegt das Anbot einer Bauherrnhaftpflichtversicherung der Wiener Städtischen Versicherung vor. Dieses Anbot mit einer Pauschalversicherungssumme von € 2.000.000,00 hat immer noch Gültigkeit und wurde im Ausschuss behandelt. Die Prämie in Höhe von € 1.875,00 ist eine einmalige Prämie von Beginn bis Ende der Bauzeit. Alternativ wurde ein weiteres Anbot mit einer Pauschalversicherungssumme von € 5.000.000,00 vorgelegt. Die einmalige Prämie beträgt € 2.437,50.

Bedeckung: 5/0295-0061, AOH, Vorhaben 60 Gemeindezentrum, Gebäude sonstige Kosten
Somit stellt **Bgm Buchner** den

Antrag:

Der Gemeinderat möge die Bauherrnhaftpflichtversicherung mit einer Pauschalversicherungssumme von € 5.000.000,00 mit einer einmaligen Prämie von € 2.437,50 genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

I/16 Beschluss – Rohbauversicherung Kutscherstall

Dieser TOP) wurde in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Verwaltung am 30.09.2015 behandelt.

Es liegt das Anbot (Prämienauskunft), Kutscherstall - Gemeindeamt, Bürobetrieb, von der Wiener Städtischen Versicherung vor. Als individuelle Vereinbarung während der Bauzeit ist eine Rohbauversicherung angeführt. Dieses vorliegende Anbot hat immer noch Gültigkeit und wurde im Ausschuss behandelt. Die Prämie beträgt jährlich € 1.114,53.

Bedeckung: 5/0295-0061, AOH, Vorhaben 60 Gemeindezentrum, Gebäude sonstige Kosten
Somit stellt **Bgm Buchner** den

Antrag:

Der Gemeinderat möge die Rohbauversicherung Revitalisierung Kutscherstall - Gemeindeamt bei der Wiener Städtischen Versicherung genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Ende öffentlicher Teil 20.05 Uhr.

II. Dringlichkeitsanträge

II/1 Beschluss – unbefristeter Dienstvertrag (nicht öffentlicher Teil)

III. nicht öffentlicher Teil

III/1 Beschluss – Weihnachtszuwendungen Bedürftige

III/2 Beschluss – Kinderweihnachtsgeld

Bgm Buchner teilt mit, dass die nächste Gemeinderatssitzung voraussichtlich am 02.12.2015 oder alternativ am 09.12.2015 stattfinden wird.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 20.14 Uhr.

Der Bürgermeister



(Peter Buchner, MBA)

Für die VP Mauerbach



(GGR Matthias Pilter)

Für die SP Mauerbach



(i.V. Vbgm Erwin Hackl)

Für die Grüne Plattform



(GR Michael Felzmann)

Für Pro Mauerbach



(GR Dr. Hedwig Fritz)

Für die Freiheitliche Partei Österreichs



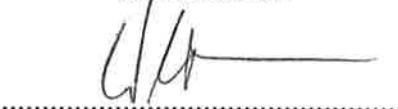
(GR Renate Cupak)

Für Wir für Mauerbach



(GGR Leopold Dutzler)

Schriftführer



(Huberta Auer-Weissmann)

Marktgemeinde Mauerbach
Verwaltungsbezirk Wien-Umgebung
GZ. 6326/15/pm

NIEDERSCHRIFT

über die Nachwahl in den Prüfungsausschuss in der Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Mauerbach

Datum: 04.11.2015

Ort: Festsaal der Volksschule Mauerbach

Beginn: 19:30 Uhr

Vorsitz: Bgm Peter Buchner

1. Feststellungen

Außer dem Vorsitzenden sind anwesend: GR Manuela BANNAUER, GR Mag. Wolfgang BERAN, GGR Thomas BRUCKNER, GR Renate CUPAK, GGR Leopold DUTZLER, GR Michael FELZMANN, Vbgm Erwin HACKL, GR DI Monika IORDANOPOULOS-KISSER, GR Dr. Hans JEDLICZKA, GGR Matthias PILTER, GGR Ursula PRADER, GR Harald PRENNER, GR Martina REITERMAYER, MSc, GR Michael RICHTER, GR Helmut SCHARF, GR Ruth SKRIPAL, GR Christina STEGER, Franz STRNAD

Entschuldigt sind abwesend:

GR Dr. Hedwig FRITZ, GGR Ing. Georg KABAS, GR Monika SCHROTTMEYER, GGR Ing. Gerhard STITZLE

Unentschuldigt sind abwesend:

2. Nachwahl in den Prüfungsausschuss

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates GR Helmut SCHARF (VP Mauerbach)

Das Mitglied des Gemeinderates GR Martina REITERMAYER, MSc (VP Mauerbach)

Von der SP Mauerbach wurde folgender Wahlvorschlag, der von mehr als der Hälfte der Gemeinderäte dieser Wahlpartei unterschrieben ist, eingebracht:

GR Monika SCHROTTMEYER

abgegebene Stimmen 19

ungültige Stimmen 1

gültige Stimmen 18

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf GR Monika SCHROTTMEYER 18 Stimmzettel

GR Monika SCHROTTMEYER ist daher zum Mitglied des Prüfungsausschusses gewählt.

Der Niederschrift muss angeschlossen werden:

1. Sämtliche Stimmzettel

2. Wahlvorschlag

Die Niederschrift muss von allen anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates unterschrieben werden.
Verweigert ein Mitglied die Unterschrift, ist der Grund dafür anzugeben.

Ende der Sitzung: 20.14 Uhr

Unterschriften

Der Bürgermeister:



Der Vizebürgermeister:



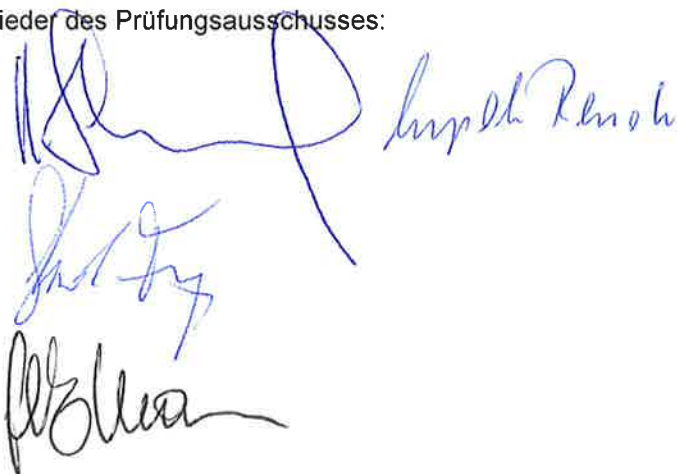
Mitglieder des Gemeindevorstandes



Mitglieder des Gemeinderates:



Mitglieder des Prüfungsausschusses:



Bgm Peter Buchner, MBA

Dringlichkeitsantrag

gem. § 46 Abs. 3 NÖ GO

zur Gemeinderatssitzung am 04. November 2015

Ich ersuche den Punkt „**Beschluss – unbefristeter Dienstvertrag**“ in die Tagesordnung des nicht öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung am 04.11.2015 aufzunehmen.

Sachverhalt:

Herr Felix Wibmer wurde am 01.04.2015 zur Betreuung des Postpartners in den Gemeindedienst befristet auf ein halbes Jahr (31.10.2015) aufgenommen. Da die Herr Wibmer seine Aufgaben zur vollsten Zufriedenheit erfüllt, soll das Dienstverhältnis unbefristet abgeschlossen werden.

Antrag:

Der Gemeinderat möge das unbefristete Dienstverhältnis mit Herrn Helix Wibmer per 01.11.2015 beschließen. Die Einstufung im Dienstzweig 85 (mittlerer Verwaltungskanzleidienst) erfolgt in Entlohnungsgruppe 4, Entlohnungsstufe 1.

Begründung:

Die Dringlichkeit ergibt sich aufgrund des Ablaufs des bisherigen, befristeten Dienstvertrages.

Mauerbach, 04.11.2015



Bgm. Peter Buchner, MBA